



Gemeindeblatt

FÜR DEN BEZIRK LANDECK - TIROL

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 13.— - Schriftleitung und Verwaltung: Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 414

Nr. 36

Landeck, den 4. September 1954

9. Jahrgang

Nauders hat nun einen Musik-Pavillon

Am vergangenen Sonntag fand in Nauders die Einweihung des neuen Musik-Pavillons statt, mit dem ein Musikfest in kleinerem Ausmaß verbunden war. Ursprünglich war sie für den vorherigen Sonntag festgesetzt gewesen, konnte aber wegen schlechten Wetters nicht abgehalten werden; so war an diesem Tage nur die Ehrung des verdienten Kapellmeisters Franz Moriggl, der 43 Jahre bei der Nauderer Musikkapelle mitwirkte und bereits 35 Jahre ihr Kapellmeister ist. Landesrat Dr. Hans Tschiggfrey und E. Stolz vom Landesmusikverband hoben die Verdienste des langjährigen Kapellmeisters hervor, der durch sein Können und seine Autorität die Nauderer Musikkapelle weithin bekannt gemacht hatte.

Der neue Musik-Pavillon hat seine Entstehung der rührenden Tätigkeit des Nauderer Musikvereins mit Hilfe der Gemeinde und mehrerer Gönner zu verdanken; dabei ist dem Obmann dieses Vereines, Gend.-Insp. Waldegger, für seine Initiative und unablässige Arbeit besondere Anerkennung auszusprechen, denn die Kosten waren nicht gering (etwa 35.000 Schilling), zumal der trapezförmige, starke Bau mit breitem Vordach viel Material und Arbeit kostete, wobei die Malerarbeiten Malermeister Kneringer aus Prutz umsonst machte. Aber jetzt hat die Gemeinde am Hauptplatz an der alten Hauptstraße in der Gestalt ihres Pavillons einen Bau, der jedem Gast und Besucher etwas Schönes zum Anschauen bietet. Der tiefere Sinn dieses Baues ist in folgenden Worten enthalten, die an der Innenseite des Pavillons zu lesen sind:

„Im Wort, im Lied, in Melodie
erstirbt Tiroler Brauchtum nie.
Bewahrt bleib' es für alle Zeit
Als Quell' der Kraft in Freud und Leid.“

Am Sonntag nun krachten um 5 Uhr die Pöller, während die Musik durch das Dorf zog, um die Bewohner in aller Früh an die Feier der Einweihung zu erinnern. Um 9 Uhr stellte die Nauderer Schützenkompanie die Ehrenwache auf und um 10 Uhr wurde vor dem Pavillon eine Feldmesse gelesen, während der die Nauderer Musikkapelle spielte. Die Schützenkompanien aus Landeck, Pfunds und Nauders nahmen vor dem Altar Aufstellung. Während der Messe hielt H. H. Ortspfarrrer Löw eine sehr sinnreiche Ansprache in Verbindung mit der Einweihung des Pavillons. Er hob hervor, daß der Pavillon eine Gemeinschaftsarbeit des Musikvereins in Nauders sei; dabei bekräftigte er, daß die Musikkapelle Nauders, die weithin einen guten Ruf habe, sich bei kirchlichen Feiern jederzeit freudig und bereitwillig zur Verfügung gestellt habe. Auch unterstrich er den Zusammenhalt dieser Kapelle unter der ausgezeichneten Leitung ihres Kapellmeisters

Moriggl. Seine Autorität und sein Können hätten sie zu solchem Ansehen gebracht; denn Autorität sei Voraussetzung für jede Art von Gemeinschaft, sei es Musik, Familie, Schule, Staat usw. In Vertretung des Bezirkshauptmanns sprach Dr. Zebisch dem Musikverein Nauders die Anerkennung für seine Leistungen aus, und der Bezirksschützenmajor Roilo hob in einer kräftigen Ansprache hervor, daß Musikkapellen und Schützenkompanien lebendiges, zusammengehörendes Tiroler Brauchtum darstellen; nur nebenbei sei bemerkt, daß Roilo der Schützenkompanie Nauders vollstes Lob aussprach, die stramm und in bester Kondition ihr Können zeigte. Sie sei ein Muster für viele andere Schützenkompanien des Bezirkes.

Nach der Einweihung des Pavillons gaben die Musikkapellen von Schleins, Fiß, Serfaus und Nauders ein langes, abwechslungsreiches Konzert im neuen Pavillon, der über eine ausgezeichnete Akustik verfügt.

Nicht mit Unrecht meinte ein Landecker, der sich den Pavillon anschaute: „Den sollten wir haben!“ Aber angesichts der Tatsache, daß der Fremdenverkehr in Nauders nach der Landwirtschaft die wichtigste Einnahme- und Verdienstquelle darstellt, hat der neue Pavillon in Nauders einen der schönsten Plätze des ganzen Bezirkes gefunden; da kann die Ortsmusikkapelle nun bei jeder Gelegenheit, besonders während der Sommersaison, mit ihren Konzerten Gästen und Einheimischen die schönste und beliebteste Unterhaltung bieten, an der alle in buntem Gemisch teilnehmen, während das Tanzlokal, auch eine Unterhaltungsstätte in Dörfern mit Fremdenverkehr, doch nur von einer bestimmten Gruppe von Gästen aufgesucht wird.

Dr. Alois Moritz



Familienausflug am Wochenende



In Landeck läuft in diesen Tagen der bekannte Film „**Der Kaplan von San Lorenzo**“, dem ein ital. Bühnenstück mit kriminalistischem Einschlag zugrunde liegt und sich mit dem Gewissenskonflikt eines jungen Priesters befaßt, der durch das Beichtgeheimnis gezwungen ist, zuzusehen, wie ein Mädchen unschuldig für einen Mord verurteilt werden soll. Unser Bild zeigt Gertrud Kückelmann, Willy Birgel und den deutschen Lieblingsstar, Dieter Borsche, der die Titelrolle spielt. (Foto: Intern.-Film)

Neue Musikantentracht in Zams

Als man im Herbst 1947 daranging, die Zamser Musikkapelle wieder aufzustellen, mußte man leider feststellen, daß während der langen Jahre des Zweiten Weltkrieges besonders das Inventar der Kapelle sehr gelitten hatte. Außer mehreren Instrumenten und vielen Noten, die verlorengegangen waren, war vor allem der Verlust der Tracht beklagenswert. Während des Krieges im Schulhaus deponiert, lieferte sie bei Kriegsende den verschiedenen „Einquartierungen“ die Putzlappen, während die Hüte teilweise Ersatz für fehlende Fußbälle stellen mußten.

Warum Konfektionshosen?
Maßanfertigung m. Zbeh. nur \$ 97.-
STUBENBÖCK, HOTEL POST Landeck- Dependance

Als nun die Vereinsleitung daranging, eine neue Tracht zu beschaffen, war zu wählen zwischen der bisherigen (Zamser Bürgertracht) und der Oberinntaler Tracht. Entscheidend war damals vor allem die leidige Geldfrage. Die Oberinntaler Tracht kam bedeutend billiger, und zweitens war zu bedenken, daß die Stoffe und Farben zu dieser Zeit keine sogenannte „Friedensware“ waren und den Anforderungen auf die Dauer nicht gewachsen sein konnten. Man entschied sich daher für die Oberinntaler Tracht und konnte sie aus eigenen Mitteln beschaffen.

Es ist nun klar, daß eine Tracht, die bei jeder Ausrückung angezogen werden muß, stark strapaziert wird und dann bei wahrhaft festlichen Anlässen den festlichen Charakter vermissen läßt. Aus diesem Grunde möchte die Musikkapelle die alte Zamser Tracht als Festtracht neu erstehen lassen.

Diese Tracht kann allerdings nicht mehr allein aus eigenen Mitteln beschafft werden, diesmal ist die Musikkapelle Zams gezwungen, sich um Beihilfe an die Zamser Bevölkerung zu wenden. Wenn daher in diesen Tagen und im Laufe der nächsten Woche in den verschiedenen

Ortsteilen von Zams zum Konzert aufgespielt wird, dann werden Sammler an die Türen klopfen und um einen Beitrag bitten. Bedenkt dann, wie oft die Musikanten in uneigennütziger Weise sich der Allgemeinheit zur Verfügung stellen und wie doppelt gern sie es tun, wenn sie sehen, daß diese Allgemeinheit auch an ihren Sorgen Anteil nimmt.

Die neue Tracht ist im Schaufenster des Geschäftes Grissemann, Zams, zur Ansicht ausgestellt.

Hubert Reheis, Kapellmeister

Hochwasserschäden in Fließ. Wenn die Überschrift des Leitartikels im letzten Gemeindeblatt gelaute hat: „Nahe an einer Hochwasserkatastrophe vorbei“, so könnte man für die Gemeinde Fließ, welche eine der Hauptleidtragenden war, schreiben: „Von der Hochwasserkatastrophe stark mitgenommen“. Wenn wir von Landeck dem Inn entlang taleinwärts wandern, so erblicken wir schon zwischen Urgen und dem Neuen Zoll eine arge Verwüstung, welche der hochgehende Inn am Sonntag früh bis in die späten Abendstunden im Nachtrage bis heute angerichtet hat. Ein großer Teil der Erlen und des mit Lärchen gemischten Fichtenwaldes fiel dem tobenden Wasser zum Opfer. Die Abrutschungsfläche hat sich bis heute stark ausgebreitet, so daß das nahestehende Schulhaus in Niedergallmigg bei einem weiteren derartigen Hochwasser evakuiert werden müßte. In der Nähe stand ja auch einmal das vielbesprochene Alte Schloß, welches im 13. Jahrhundert von den Herren von Fassern bewohnt wurde; diese sollen vor etwa 600 Jahren durch einen Bergsturz zur Abwanderung gezwungen worden sein (ihr Wappen ist heute noch am Taufstein in der alten Fließer Pfarrkirche zu sehen). Interessant ist auch, daß bei der Grundaushebung für das heutige Schulhaus Viehketten und alte Werkzeuge geborgen wurden.

J. v. G.

Das Kunstwerk des Monats



Madame Goloubeff

Bronzeplastik von Auguste Rodin (1840-1917)

Landecker Kriegerdenkmal

Um aufgetretenen Unklarheiten zu begegnen, wird bekanntgegeben, daß auch die Namen von derzeit noch vermißt geltenden Landeckern in die Gefallenenliste am Landecker Kriegerdenkmal aufgenommen werden, wenn dies von den betreffenden Angehörigen ausdrücklich gewünscht wird. Solche Namensmeldungen wären bis spätestens Dienstag, den 7. September 1954, entweder beim Standesamt oder bei den beiden Landecker Pfarrämtern zu erbringen.

Hochwasserschäden in Galtür. Aus Galtür wird uns berichtet: Nicht nur der Inn verursachte Hochwasserschäden im Inntal, sondern auch in Galtür gab es am vorletzten Sonntag Hochwasseralarm, und zwar bereits um 4 Uhr früh wegen der stark ansteigenden Wassermassen des Jamtal- und Vermuntbaches. Beim Sporthaus Haselwanter war der Jamtalbach über seine Ufer getreten und hatte die Bundesstraße in einer Länge von etwa 200 m überschwemmt, wodurch das Wasser im Keller des genannten Hauses bei einem Meter hoch stand und verschiedene Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände vernichtet wurden. Auch in den beiden Garagen des Hotels „Fluchthorn“ war ein 70 cm hoher Wasserstand zu beobachten. An den Überschwemmungsstellen wurde das Wasser überall von der Bevölkerung selbst abgekehrt. — Zwischen Galtür und dem Ortsteil Wirl trat auch der Vermuntbach über die Ufer und überschwemmte die angrenzenden Felder und die nach Wirl führende Gemeindestraße in einer Länge von ca. 600 m. An dieser Straße wurde eine Ufermauer weggerissen und die Fahrbahn fast bis zur Hälfte unterspült. Die Silvretta-Hochalpenstraße wurde bei der Pritzenalpe auf etwa 500 m unter Wasser gesetzt; die Vorarlberger Illwerke begannen jedoch noch am gleichen Tage mit den Ausbesserungsarbeiten. — Die Trisanna hatte einen Wasserstand von ca. 2,5 m und staute sich im Ortsteil Tschafein beim Gasthof „Edelweiß“ infolge der dort tiefliegenden Brücke; auch hier wurden die Bundesstraße und die angrenzenden Felder sowie der Gemeindegeweg nach Larain überschwemmt. Die eingesetzten Hilfsmannschaften der Freiw. Feuerwehr Galtür und sonstige Ortsbewohner rissen die Brücke auf, um das angeschwemmte Holz unter der Brücke durchzubringen. Trotz der geschilderten Überschwemmungsfälle waren in Galtür weder Personen- noch größere Gebäudeschäden zu beklagen.

Beginn der „Entbarackung“ in Landeck? Kürzlich wurden 11 ehemalige Wehrmachtsbaracken, die auf Privatgrund standen, von der Besatzung dem Land zur Versteigerung zurückgegeben. Private Interessenten konnten die Objekte zu verhältnismäßig günstigen Preisen erwerben, mußten sich jedoch verpflichten, diese zu einem gewissen Zeitpunkt abzutragen. Es handelt sich um die Wehrmachtsbaracken gleich links unterhalb der Steingebäude auf dem Kasernengelände. Vielleicht sind dies nicht die letzten Baracken in Landeck, die nun abgetragen werden . . .

Jugendlicher Einbrecher nach der Tat ertappt

Am vorletzten Dienstag vormittags vernahm ein Stanzer Hausbesitzer, als er mit seinen Familienangehörigen von der Feldarbeit nach Hause zurückkehrte, ein Poltern in seinem Hause. Als er deswegen einen Rundgang um sein Haus machte, bemerkte er noch einen jungen, ihm unbekannten Burschen, der sich schleunigst in Richtung Körtertobel davonmachte. Ohne sich ins Haus zu begeben, rannte der Stanzer dem scheinbar Flüchtenden nach, wobei dieser von Zeit zu Zeit etwas wegwarf. Wie groß war das



A. T. T. = E c k e

Unser Mitglied Peter Rader, Nauders

ist kürzlich einem schweren Motorradunfall zum Opfer gefallen. Die ATT-Bezirksgruppe Landeck wird ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

ATT-Geschäftsstelle Landeck im September geschlossen!

Wegen Urlaubes des Geschäftsstellenleiters bleibt die ATT-Geschäftsstelle Landeck vom 13. - 27. Sept. 1954 geschlossen. Alle Mitglieder, deren Grenzdokumente in dieser Zeit ablaufen (lang- und kurzfristige), werden daher ersucht, dieselben vorher abzugeben bzw. erneuern zu lassen.

Eine Klubfahrt zum Münchner Oktoberfest

ist geplant; ob und wann sie stattfindet, wird noch bekanntgegeben.

Erstaunen des Einheimischen, als er plötzlich eine seiner eigenen Hosen am Boden vor sich auf dem Wege liegen sah! Schließlich holte er den Burschen ein, der inzwischen noch einen Butter- und einen Schmalzkübel weggeworfen hatte, und lieferte ihn beim Stanzer Bürgermeister ab, von wo aus die Landecker Gendarmerie verständigt wurde. Bei der Personsdurchsuchung fand man noch eine Taschenuhr, die der Dieb dem Stanzer gestohlen hatte, weiters dann hinter dem Haus einen Rucksack, der mit verschiedenem Diebsgut angefüllt war. Im Zuge der Erhebungen stellte sich heraus, daß man einen guten Fang gemacht hatte, denn der 16 jährige Bursche, der sich als Johann Maier ausgab, jedoch keinerlei Papiere besaß und auf Grund verschiedener Merkmale unbefugt aus Deutschland nach Österreich eingereist sein dürfte, hatte in Vorarlberg zwei Einbrüche begangen.

Tödlicher Motorradunfall. Am 25. August gegen 9 Uhr vormittags fuhr der 28 jährige Peter Rader, Hausmeister im Hotel „Maultasch“ in Nauders, mit seinem neuen Motorrad in Richtung Landeck. Etwa 1 km südlich von Landeck, beim sogenannten „Überhängenden Schrofen“, kam er, infolge vermutlich zu hoher Geschwindigkeit, in einer Rechtskurve ganz auf die linke Straßenseite und stieß gegen die linke vordere Ecke eines entgegenkommenden, in diesem Moment bereits stehenden Vorarlberger Omnibusses. Rader wurde etwa 6 m nach rechts vorne auf die Straße geschleudert und anschließend in bewußtlosem Zustande vom Omnibus-Chauffeur und dem Gastwirt Josef Schieferer aus Urgen, der mit seinem Traktor hinter dem Omnibus gefahren war, am Straßenrande niedergelegt. Als zwei Beamte des Gendarmeriepostens Landeck am Unfallort eintrafen, war der Verunglückte inzwischen bereits aufgestanden, gab seine Personaldaten an und sagte, daß ihm nicht viel passiert sei; trotzdem wurde er in einem Rettungsauto ins Krankenhaus Zams abtransportiert. Von dort wurde er am Nachmittag des gleichen Tages in Begleitung eines Arztes im Rettungswagen zur Klinik nach Innsbruck befördert, starb jedoch bereits während des Transportes. Vom Gerichtsmedizinischen Institut in Innsbruck wurden ein Schädelbasisbruch und eine Gehirnerschütterung als Todesursache festgestellt. Der tödlich Verunglückte wurde inzwischen, nach seiner Überführung von Innsbruck nach Nauders, beerdigt. — Sein noch fast neues Motorrad wies sehr starke Beschädigungen auf, ebenfalls der genannte Omnibus an der Stelle des Anpralles; er konnte seine Fahrt in Richtung Nauders jedoch sofort fortsetzen.

Sterbefälle. In Zams starben am 24. August die Ordensschwester Maria Kärle, Mutterhaus Zams, 74 Jahre alt; am 27. 8. die Hausfrau Emma Maria Tripp geb. Kleinheinz, Landeck, Bruggfeldstraße 42, 54 Jahre alt.

In Pettneu wurde am Dienstag der im Alter von 73 Jahren verstorbene Bauer Franz Matt unter Teilnahme der Musikkapelle, Feuerwehr, Schützen und vieler Trauergäste, darunter zahlreiche Bürgermeister aus dem Bezirk, vor allem des Stanzertales, zu Grabe getragen. Der Verstorbene war seit 1908 im Pettneuer Gemeinde-

Jax - Nähmaschinen

bei Radio R. Fimberger, Landeck

rat tätig gewesen und hatte von 1926 bis 1938 und 1945 sowie von 1953 bis zu seinem Tode verdienstvoll als Bürgermeister gewirkt; auch war er Obmann der Sennereigenossenschaft und Zahlmeister bei der Raiffeisenkasse gewesen. Seine großen Verdienste um die Gemeinde Pettneu und im öffentlichen Leben wurden von Dr. Zebisch im Namen des Bezirkshauptmannes am offenen Grabe eingehend gewürdigt.

Trauung. In Landeck heirateten am 28. August der Telegraphenmonteur Theodor Walter Eisner aus Graz und die Textilarbeiterin Rosa Anna Pfeifer, Bahnhofstraße 8. Herzl. Glückwunsch!

Feuerwehr-Übung in Kronburg. Am Sonntag, den 29. August, fand in Kronburg auf Anordnung des Bezirksfeuerwehrkommandos Landeck eine Feuerwehrübung der Freiw. Feuerwehr Schönwies statt, um die dort neuerbaute Löschwasseranlage zu erproben. Am Sonntagnachmittag traf das Löschfahrzeug der F.F. Schönwies in

Gritzner - Nähmaschinen

bei Radio R. Fimberger, Landeck

Kronburg ein, und sofort wurden eine Hydrantengruppe und eine Motorspritzgruppe mit je 3 Rohren gegen die gefährdeten Gebäude und den nahen Wald eingesetzt. Anschließend wurde die Übung vom ebenfalls dort anwesenden Bezirks-Löschinspektor Kofler und Bez. - Fw. - Kdt. Stadlwieser besprochen, die beide feststellten, daß die Kronburger Löschwasserverhältnisse zufriedenstellend sind und im Ernstfalle sicher den Anforderungen entsprechen dürften. Auch eine Abordnung der Freiw. Feuerwehr Zams sowie Meister Bouvier, der Erbauer der Anlage, waren anwesend. Anschließend fand ein gemütliches Beisammensein in der Gaststube statt, wobei Bez.-Fw.Kdt. Stadlwieser dem verdienten, durch 54 Jahre im Feuerwehrwesen tätigen Bez.-Fw.-Insp. Kofler herzlichst zu seinem 70. Geburtstag gratulierte, dem sich alle Kameraden anschlossen.

Prakt. Winke für Obstgartenbesitzer

Spätschorfspritzung zur Verhütung des Lagerschorfes: Um die weitere Ausdehnung des bereits stark vorhandenen Schorfes beim Winterlagerobst (Kernobst-Win-

tersorten) zu vermeiden und von vornherein den Lagerschorf zu unterbinden, ist bis Mitte September eine Spritzung mit einem Kupfermittel durchzuführen. Für diesen Zweck wird z. B. Vitigran 0,15 prozentig (15 dkg Vitigran auf 100 Liter Wasser) ohne jegliche Beimischung angewendet. Andere Spritzmittel, wie Kupferkalkarsen, Nirit, Fuklasin usw., sind für die durchzuführende Lagerspritzung bereits nicht mehr anzuwenden, da leicht verschiedene Schäden auftreten können. Winterlagerobst, gegen Spätschorf gespritzt und gut sortiert, ergibt Qualitätsware, welche vom Handel gesucht wird. Rie.

Arbeiten im Gemüsegarten: Erdbeerbete anlegen, Aussaaten von Spinat und Vogerlsalat durchführen, schöne Endivien- und Chineserkohlpflanzen setzen, Sprossenkohl entspitzen, Tomaten ebenfalls entspitzen und krankes Laubwerk entfernen; später frei werdende Beete gut düngen und umgraben, bereithalten für den Wintersalat. Rie.

SPORT

SC. Kufstein - SV. Landeck 2:0 (1:0)

Die Landecker hatten einen äußerst vielversprechenden Start, aber unglaubliches Schußpech (3 Lattenschüsse) in den ersten 25 Spielminuten verhinderte verdiente Zähler. Auf dem schweren Boden vor dem Kufsteiner Tor liefen

Bernina - Nähmaschinen

bei Radio R. Fimberger, Landeck

sich unsere jungen Stürmer müde, zudem wurden sie von der erfahrenen gegnerischen Verteidigung hart angefaßt; trotzdem ließen sie die Hintermannschaft der Platzherren oft leerlaufen. Das Publikum, übrigens sehr objektiv, ging bald mit fliegenden Fahnen ins Landecker Lager über, denn unsere Elf lieferte den Unterländern einen sehr rassigen und fairen Kampf. Erst in der 40. Spielminute konnten die Gastgeber zum Führungstreffer kommen, nachdem dem ausgezeichneten Landecker Keeper Egger der nasse Ball ausgerutscht war. Nach der Pause setzte sich die bessere Kondition der Kufsteiner durch, doch landeten auch die Oberländer mehrere gefährliche Angriffe. Vom sonst guten Schiedsrichter wurde ein ungerechter Elfmeter (das Hands hatte nicht Fadum, sondern ein Kufsteiner Stürmer begangen!) gegen Landeck gegeben, der unhaltbar verwertet wurde. Nach den Berichten auch Kufsteiner Zuschauer wäre ein knapper Landecker Sieg zumindest keine Überraschung, ein Unentschieden jedenfalls mehr als verdient gewesen. Da aber auch eine gewisse Portion

Phönix - Nähmaschinen

bei Radio R. Fimberger, Landeck

Glück zum Fußballspielen gehört und die Tore für die Punkte entscheidend sind, muß man eben auch andere Ergebnisse hinnehmen. Jedenfalls hinterließ das faire Auftreten unserer wie aus einem Guß agierenden Mannschaft in Kufstein nach so langer Pause einen ausgezeichneten Eindruck. — Rietzer SK.-Jgd. - SV. Landeck-Jgd. 0:10. P.

Alle NÄHMASCHINEN liefere ich prompt ab Lager — **Teilzahlung** in 12, 18 oder 24 Monatsraten möglich - **Besichtigen Sie, bitte, meine neuen Fenster!**

ESV. Oberinntal - SC. Schönwies 1:2 (1:0)

In diesem Treffen sahen wir die neuaufgestiegenen Schönwieser Fußballer zum erstenmal in Landeck bei einem Punktekampf. Die Gäste waren körperlich und kämpferisch den doch immerhin routinierteren Eisenbahnern mindestens ebenbürtig, jedoch in der Mehrzahl unterlegen. Umso mehr ist es verwunderlich, daß die Eisenbahner nach anfänglicher Feldüberlegenheit dieses Match verdient verloren, und das lag bei ihrem Sturm, der zu wenig geschlossen spielte und sich gegen die harte Gästeverteidigung nicht richtig durchsetzen konnte. Im Mittelfeld war die Partie meistens ausgeglichen - kick-and-rush war Trumpf! —, aber in der letzten Spielviertelstunde hielten die Gäste das Tempo besser durch und erkämpften sich nicht nur ein Unentschieden, dann mehrere gute Torgelegenheiten, sondern sogar noch den knappen Sieg; dabei war die gesamte ESV.-Hintermannschaft, Althaler im Tor nicht ausgenommen, nur schwer zu umgehen, aber was nützt alle Abwehr, wenn der Sturm die Bälle nicht halten kann! Tore: 34. Spielminute Landerer, 47. und 81. Franz Venier. ESV.-Jgd. - Schönwies-Jgd. 2:2. W.

SV. Landeck - FC. Wacker am Sonntag

Nach der schweren Heimmiederlage der Wackerianer gegen Kitzbühel dürfte diese Begegnung in Landeck zu einem sehr interessanten Match werden (Anstoß 16 Uhr, Vorspiel gegen ESV.-Jugend 14.30 Uhr). — Die Zamsers haben in Schwaz anzutreten, die Schönwieser empfangen die Imster, und der ESV. hat in Reutte zu spielen.

Stadtgemeindeamt Landeck

Landw. Erhebungen. Am 3. September 1954 finden durch gemeindeamtlich bestellte Zähler folgende Erhebungen statt: Eine **Schweinezählung**, eine Erhebung der **Kälber-Lebendgeburten** und der **Hausschlachtungen** von Stechvieh für die Zeit vom 1. Juni bis 31. August 1954, eine Feststellung des **beabsichtigten Verkaufes von Vieh** in der Zeit vom 4. September bis 3. Dezember 1954 und eine Erhebung des **Nachanbaues von Feldfrüchten** 1954.

Alle Viehbesitzer sowie Bewirtschafter, die einen Nachanbau von Feldfrüchten vorgenommen haben, sind verpflichtet, rechtzeitig, vollständig und wahrheitsgetreu die Angaben zu machen. **Alle Angaben unterliegen der Geheimhaltungspflicht.**

Am Tage der Erhebung muß in jeder Haushaltung, die Angaben zu machen hat, eine Person anwesend sein, die dem Zähler die erforderlichen Auskünfte erteilen kann. Hat an diesem Tage kein Zähler vorgesprochen, ist der Viehbesitzer bzw. Bewirtschafter verpflichtet, am nächsten Tag selbst oder durch einen Stellvertreter beim Gemeindeamt seine Angaben zu machen.

Fundausweis: 2 Halsketten, 1 größerer Geldbetrag, 1 Schlüsselbund, 1 Hut und 1 gefaßte Perle.

Der Bürgermeister: Zangerl e. h.

„Mit dem Pfeil, dem Bogen“

Derzeit sind etwa 100.000 Amerikaner Inhaber eines eigenartigen Jagdscheins: er gestattet ihnen die Jagd mit Hilfe von Pfeil und Bogen. In neun Staaten der USA gibt es eigene Reservate der Pfeil-und-Bogen-Jäger oder es wird ihnen eine 10 bis 50 Tage lange „Schußzeit“ vor dem Beginn der eigentlichen Jagdsaison eingeräumt. Außerdem gestatten 26 Staaten die Verwendung von Pfeil und Bogen bei der Jagd auf Niederwild. (AND)

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

Sonntag, 5. 9.: 13. Sonntag n. Pfingsten, Schutzengelssonntag, Kommunionssonntag d. Männer, Seminaropfer - 6 Uhr hl. Messe f. Theres Waldner, 7 Uhr hl. Messe f. Julius Vorhofer, 8.30 Uhr hl. Amt f. Alois Thaler, 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst m. hl. Messe f. d. Anl. d. Pfarrfam., 11 Uhr Jahresmesse f. Cäcilia Haller; 20 Uhr Segenandacht.

Montag, 6. 9.: Hl. Magnus - 6 Uhr hl. Messe f. Alois Thaler, Johann Zangerl, Felizitas u. Josef Steiner, 7.15 Uhr Jahresmesse f. Hans Walch.

Dienstag, 7. 9.: 6 Uhr hl. Messe f. † Eltern u. Geschw., 7.15 Uhr Jahresamt f. Kreszenz Angsüßer, hl. Messe f. Gabriel Orgler.

Mittwoch, 8. 9.: Fest Mariä Geburt, Ablaßtag d. Marian. Jahres - 6 Uhr hl. Messe f. Maria Stenico, 7.15 Uhr Jahresmessen f. Adelina Greil u. f. Johann Platt, Bruggen.

Donnerstag, 9. 9.: Hl. Gorgonius - 6 Uhr Burschl Gem.-Messe f. † Mutter, 7.15 Uhr hl. Messe f. Bernhard Patscheider.

Freitag, 10. 9.: Hl. Nikolaus v. Tolentino - 6 Uhr hl. Messe n. Mg. P., 7.15 Uhr Jahresmesse f. Leop. Benvenuti.

Samstag, 11. 9.: Hl. Maria am Samstag - 6 Uhr hl. Messe f. Maria Keck, 7.15 Uhr Jahresamt f. Maria Landerer, Jahresmesse f. Corda Geiger; 17 Uhr Beichtgel., 20 Uhr Rosenkr. u. Beichtgel.

Ärztlicher Sonntagsdienst am 5. 9. 1954:

Dr. Fort. Palla, Landeck, Schentenvilla, Tel. 542

Tiwa-Stördienst (Landeck-Zams): 4. u. 5. 9. 1954: Ruf 210-424

Kfz.-Werkstättendienst: 4. u. 5. 9. 1954: Franz Landerer, Tel. 457

Baracke, 6 x 10 m², zu verkaufen.

Adresse in der Druckerei Tyrolia

DIE SCHULKLEIDUNG**Das Einmaleins**

der klugen Hausfrau

KINDER-

Kleider	ab S 40.—
Lumberjacks	S 78.—
Plüschpullover	S 78.50
Kniestrümpfe	S 8.—
Taschentücher	S 2.30

KNABEN-

Hemden	S 26.—
Unterhosen	S 9.40
Turnhosen 1a Cloth	S 16.80
Turnleibchen	S 24.—

MÄDCHEN-

Strickjacken lose	S 129.50
Pullover	S 29.80
Schürzen	S 19.80
Garnituren	S 19.50
Strumpfgürtel	S 19.80

STRÜMPFE-

Marke „Rotkäppchen“	S 8.20
--------------------------	--------

Qualität hilft sparen!

MODENHAUS
HUBER

Kostplatz mit Unterkunft für einen
Schüler in Innsbruck zu vergeben.
Adresse in der Druckerei Tyrolia, Landeck

Schöner Baugrund circa 2500 m², in
ZAMS, Bahnnähe, mit Strom- und Wasseranschluß,
zu verkaufen. Adresse in der Druckerei Tyrolia

Ab 15. Oktober, spätestens 1. November, in die
Schweiz, Kt. Thurgau, in Knaben-Internat gesucht:

Mädchen mit KOCHKENNTNISSEN
jedoch nicht selbständig, neben Köchin. Sehr gute
Behandlung. Geregelter Freizeit. Gute Bezahlung.
Adresse in der Druckerei Tyrolia

Umzugsanzeige

Teile allen meinen werten Kunden und Bekannten
von Landeck und Zams mit, daß ich ab 6. September 1954 meine

Damenschneiderei

nach Zams, Riefen, Obere-Engereweg, verlegt habe.
Ich danke allen für das mir entgegengebrachte Vertrauen und bitte auch fernerhin um Ihre geschätzten Aufträge, die ich bemüht sein werde, in bekannter Güte auszuführen.

Maria Stimpfl
Damenschneiderin

**Schüler, habt Ihr Euer Schreib-
zeug in Ordnung!**

FÜLLFEDERREPARATUREN jetzt abgeben!

Gute Füllhalter für Schüler zu S 19.50
S 23.50
S 33.—
S 36.— und mehr

Buchhandlung J. Grisseemann Imst und Landeck

Öffentlicher Dank

Mein Mann, Peter Schindl, Vorarbeiter bei der Donau Chemie Landeck, ist am 7. Juli 1954 nach kurzem Leiden gestorben. Er war beim „Jupiter“-Lebensversicherungsverein auf Gegenseitigkeit, Filialdirektion Innsbruck, Maria-Theresienstraße 21 III, gegen Er- und Ableben versichert. Obwohl mein Mann nur 11 Monate versichert war und ich lediglich Anspruch auf die Rückzahlung der eingezahlten Prämien hatte, erhielt ich trotzdem eine Kulanzzahlung von S 2000.—

Für dieses Entgegenkommen spreche ich dem Versicherungsverein meinen herzlichsten Dank aus. Ich kann jedermann den Beitritt dazu empfehlen.

Wwe. Lina Schindl
Landeck, Innstraße 44

Für die SCHULE

„Gloriette“ das gute Knabenhemd, kariert und einfarbig
„Reißeufel“ der gute Kinderstrumpf, Perlon — verstärkt
„Selfix“ der gute Halbstrumpf, kariert und einfarbig
„Benger“ die gute Unterwäsche für Knaben und Mädchen
„Elastisana“ die preiswerte Unterwäsche f. Knaben und Mädchen
„Firn“ der reichwollige Barchent für Schulkleider
„Austria“-Drucke, das Beste für Schulschürzen

Schuhe für Kinder in bester QUALITÄT!

KLEIDERHAUS Grafl, LANDECK

Zur Zeit vorrätig:

SCHLAFZIMMER

von S 2850.— bis 4000.—

Bequeme Teilzahlungen

(1/3 bar, Rest in 12 Monatsraten)

Bei Barzahlung oder Rateneinhaltung 5%
Nachlaß und Zustellung frei ins Haus.

TISCHLEREI

Adalbert Schmid

Flirsch

MIT *Lami Tours*

am 18./19. SEPTEMBER

2-tägige Fahrt

über den

Großglockner

und quer durch die

Dolomiten

Preis pro Person S 150.—

Näheres in unserem BÜRO, LANDECK,
Malserstraße 64, beim Kino

Telefon 404

Für den SchulbeginnSchultaschen, Aktentaschen
Penale und Ausweistaschen
in großer Auswahl und preiswert

im Haus des guten Geschmacks

Martha Henzinger

Landeck, Malserstr. 29 Tel. 451

Die neuesten

Wiener - Messe - Herbstmodelle

jetzt schon in LANDECK:

Minerva:Record - ein 7 Röhren AM - FM - Drucktasten - Voll-
super mit allem techn. Komfort S 1.920.—

Minion ein 7 Röhren AM-FM-Vollsuper S 1.550.—

Minx ein 7 Röhren AM-FM-Vollsuper S 1.330.—

Radione:765 W ein 7 Röhren AM-FM-Drucktasten-Vollsu-
per erstklassiger Qualität S 1.980.—**Horny:**Rex ein 7 Röhren AM-FM-Drucktasten-Vollsuper,
ein Luxus-Mittelsuper S 1.840.—

Unverbindliche Vorführung:

Radio - Elektrohaus Ing. Lenfeld

Landeck, Tel. 437

Autoradio - Einbau - Entstörung - Reparatur

Zum Schulbeginn!

Mädchen- u. Knabenwäsche

Strümpfe u. Stutzen

Pullover u. Westen

Schürzen und der beliebte

ELASTISANA Mädchen-PulliWer RECHNEN muß, kauft
bei**Lesjak**
TEXTILHAUS

Annahmestelle für CHEM. REINIGUNG

Lichtspiele Landeck

Dieter Borsche, Gertrud Kückelmann, Willy Birgel u. a.
in dem berühmten deutschen Film:

Der Kaplan von San Lorenzo

Ein Priester im Kampf mit seinem Gewissen.

Freitag, 3. Sept. um 8 Uhr
Samstag, 4. Sept. um 5 und 8 Uhr

Schöne Frauen, verschwenderische Revuebilder, zündende Musik und eine übermütige Handlung in dem Revuefilm

TANZENDE STERNE

Mit Germaine Damar, Georg Thomalla, Oskar Sima u. a.

Sonntag, 5. Sept. um 2, 5 und 8 Uhr
Montag, 6. Sept. um 8 Uhr

James Cagney, Virginia Mayo, Edmond O'Brien, Steve Cochran u. a. in dem Kriminalfilm:

Sprung in den Tod

Ein dramatisches Filmwerk nach authentischen Unterlagen um einen Polizei-Großeinsatz.

Dienstag, 7. Sept. um 8 Uhr

Der berühmte ital. Film von höchstem ethischem und künstlerischem Wert um das erschütternde Lebensschicksal des Bauernmädchens Maria Goretti:

HIMMEL über den Sümpfen

Mit Ines Orsini, Mauro Matteucci u. a.

Mittwoch, 8. Sept. um 8 Uhr
Donnerstag, 9. Sept. um 8 Uhr

Voranzeige: **COLORADO** ab 10. Sept.

Kost- und Schlafstelle für 10-13 jährigen
Gymnasiasten zu vergeben.

Heppke, Zams 137

Gasthof-Eröffnung IN SCHÖNWIES

Gasthof Bahnhof

Am Samstag, 4. u. Sonntag, 5. Sept.

Samstag ab 14 Uhr und abends Tanz — —
Sonntag um 14 Uhr Konzert der Musikkapelle Schönwies, anschließend Tanz — —

Tanzkapelle: „Alpenklang“

Es ladet freundlichst ein

Rudolf Brandauer, Pächter

Buben brauchen

Lederhosen!

... besonders jetzt in die Schule —
und die vielgeplagte Mutter braucht
nicht mehr Hosen zu waschen, zu
flicken und zu bügeln, die Buben
aber können sich frei bewegen ...

Leder-Kniehosen aus bestem Rohmaterial
eigener Erzeugung, mit Lederta-
schen, derzeit in großer Aus-
wahl, ab S 144.—

Ein Jahr Ledergarantie! Auf Wunsch
Maßanfertigung innerhalb 3 Tagen!

Josef Alois PROBST

Gerberei und Lederhandlung

Landeck - Ruf 467

Derzeit prompt lieferbar:

Einzelzimmer

in Zirbe, lackiert:

Einbettig ab S 1.800.—
Zweibettig ab S 2.500.—

Billige Bauernstuben

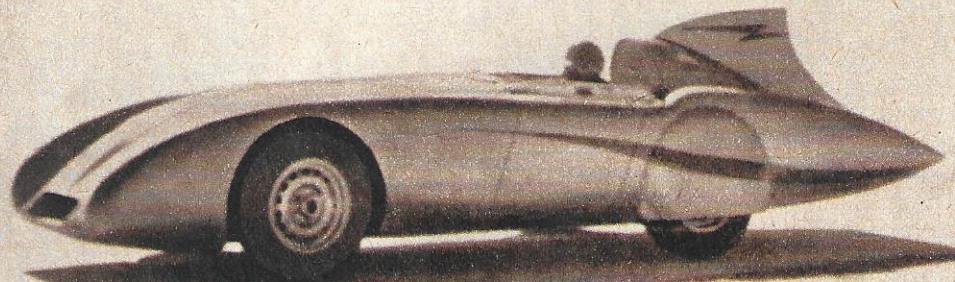
in Zirbe, lasiert, sechsteilig, ab S 2.200.—

Holz wird nach wie vor in Zahlung ge-
nommen. - Raten bis zu 24 Monaten -
Zustellung mit eigenem Lkw. - Ständige
Möbelausstellung in Zams, Klostersgasse.

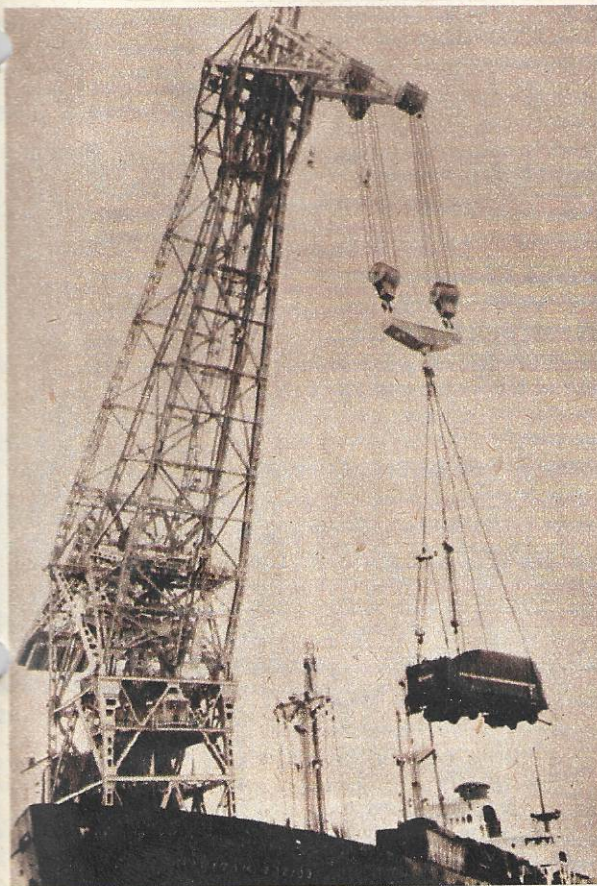
Deisenberger

Möbel-Werkstätte

Zams - Tel. 442



MIT 307,79 STUNDENKILOMETER DURCH DIE SALZWÜSTE des US-Bundesstaates Utah brauste der englische Automobilkonstrukteur Donald Healey mit seinem Eigenbau-Rennwagen und stellte damit einen neuen Weltrekord über eine fliegende Meile auf. Da auch der frühere Rekord von einem englischen Fahrer und Wagen gehalten wurde, blieb die Bestleistung — obgleich im Ausland aufgestellt — im Lande.



MIT DEN AUGEN EINES OBERSTEN und eines Feldwebels sah die Gattin des amerikanischen Armeepfarrers Sam B. Jones zum erstenmal seit 15 Jahren wieder ihren Mann. Frau Jones wurde in den ersten Jahren ihrer Ehe von einer Augenkrankheit befallen, die sie fast völlig erblinden ließ. Vor kurzem wurde ihr nun in einem Armeespital in den USA die Hornhaut eines Obersten und eines Feldwebels eingesetzt, die je ein Auge bei einem Unfall einbüßten, so daß Frau Jones, die vor kurzem zu ihrem in Deutschland stationierten Gatten zurückkehrte, wieder klar sehen kann. ➤



DER GRÖSSTE SCHWIMM-KRAN der US-Marine mußte aufgeboten werden, um sechs Lokomotiven und acht Tender — ein Beitrag der Vereinigten Staaten zum Wiederaufbau Koreas — im Hafen von Los Angeles von den Zubringerschiffen an Bord eines <Überseefrachters zu verladen.

DELEGIERTE AUS 35 LÄNDERN nehmen an der interparlamentarischen Konferenz teil, die zurzeit in Wien stattfindet. Hier die Ankunft der israelischen Delegation. ➤



« SEINE LETZTEN GEDANKEN GALTEN EUROPA. Im feierlichen Kondukt wurden die sterblichen Überreste des ehemaligen italienischen Ministerpräsidenten Alcide de Gasperi in Rom zur letzten Ruhestätte geleitet. Ärzte glauben, daß die Schwierigkeiten, die in den letzten Wochen bei den europäischen Einigungsbestrebungen auftauchten, dem greisen Vorkämpfer eines vereinigten Europa sehr nahegingen und zur Verschlechterung seines Gesundheitszustandes beitrugen.

Alle Photos: AND, INP, UP.





◀ **Während der Arbeit** im Ziegelwerk sehe ich so aus. Zum Schutze meiner Hände trage ich Lederlappen und meine Füße stecken in Schuhen mit metallverstärkten Kappen, so daß meine Zehen nicht gequetscht werden, wenn mir einmal ein Ziegel aus der Hand fällt. Diese und andere Sicherheitsvorrichtungen stellt uns der Betrieb zur Verfügung.

Meine Aufgabe ist es, die Ziegel auf Karren zu laden und sie dort anzuheben. Ich arbeite eineinhalb-Tage-Woche von vier Mann dur...

Ich heiße **ROBERT BROWN...**



... und bin Ziegelarbeiter in Shanesville, einer Kleinstadt im Bundesstaate Ohio, im Mittelwesten der USA. Ich bin 28 Jahre alt, verheiratet und habe drei Kinder, zwei Buben und ein Mädchen. Statistiker würden mich wahrscheinlich auf Grund meiner Schul- und Berufsausbildung, meines Einkommens und meiner Familienverhältnisse als amerikanischen Durchschnittsarbeiter bezeichnen, und es ist daher für alle, die wissen wollen, wie der Arbeiter in den USA lebt, interessant, meinen „illustrierten Steckbrief“ zu lesen. Ich glaube, daß unser Lebensstandard die kommunistische Behauptung widerlegt, daß sich eine Besserstellung des Arbeiterstandes nur über eine Revolution erreichen läßt. Die amerikanischen Arbeiter und ihre Führung haben sich für die Evolution entschieden und sind gut dabei gefahren. Als gleichberechtigte Verhandlungspartner treten unsere Sprecher Unternehmern und Staat gegenüber und sichern uns unseren Anteil am nationalen Einkommen in Form erhöhter sozialer Sicherheit und Löhnen, mit denen man nicht nur den Lebensunterhalt bestreiten, sondern auch seine Freizeit genießen kann.

◀ **Das ist meine Familie.** Meine Frau lernte ich in der Mittelschule kennen und heiratete sie als Soldat. Die Buben sind 5 und 6 Jahre, unsere Jüngste ein Jahr alt. — Für die Stromrechnung und Heizmaterial, für die Erhaltung des Mobiliars und für Bekleidung geben wir monatlich im Durchschnitt je einen Tagesverdienst aus.



Einmal in der Woche fahren wir mit unserem Wagen (dessen Kosten wir selbst tragen) zum Markt, wo wir Lebensmittel kaufen. Die Lebensmittelkosten sind unser Budget. Nach dem Wochenlohn und sind noch monatlich 25 bis...





Im Ziegelofen werden die Rohziegel vor dem Brennen mit Sand bestreut, damit sie nicht verbacken. Für 1000 gelegte Ziegel erhalte ich Montag bis Freitag zwei, Samstag drei \$. So komme ich monatlich auf 400 \$, wovon mir nach Abzug der Steuern und der Sozialversicherung 370 \$ bleiben.



Familie in 30 Dollar mitteln einen Posten in reiben uns Sparbuch.



Der Sonntagvormittag ist der Kirche gewidmet, wo ich im Chor singe und in der Sonntagsschule unterrichte. Für kirchliche und wohltätige Zwecke geben wir monatlich 20 \$ aus.

◀ **Unser eigenes Haus** bauten wir zum Teil selbst mit Hilfe unserer Ersparnisse und einer Hypothek, für deren Tilgung und Zinsen monatlich vier Tageslöhne aufgehen.

Schwimmerparadies IN DEN ALPEN

Gloggnitz am Fuße des Semmering eröffnete vor wenigen Wochen sein neues Stadtbad. Die reizende Lage und verschiedene technische Einrichtungen machen die Anlage, die eine der modernsten Europas ist, zu einem Schwimmerparadies für Badefreudige und Sportler der näheren und weiteren Umgebung.

Als Premiere fanden im Gloggnitzer Bad die Jugendmeisterschaften im Schwimmen und Springen statt. Hier die Anlage während des Kunstspringens vom 3-Meter-Brett. Im Hintergrund Schloß Warthenstein.

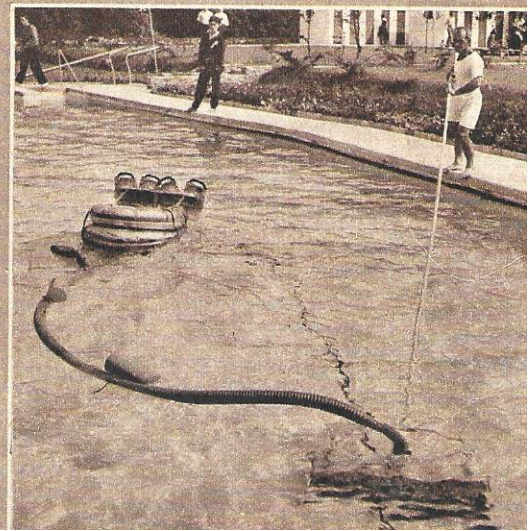


Das einladende Portal der neuen Anlage, für deren motorisierte Gäste ausreichender Parkraum vorhanden ist.



◀ **In die Karten** schauen können Sport schwimmer ihren Konkurrenten durch die Unterwasserfenster, die auch den Trainern die einwandfreie Kontrolle des Schwimmstils erlauben.

Ein Unterwasser-Staubsauger ist eine weitere technische Finesse des neuen Bades. Das Mundstück des Apparates, das auf Rädern über den Boden des Bassins geschoben wird, saugt Haare, Wollfasern und Schmutz auf. Die Verunreinigungen werden in Stoffsäcken abgelagert, während das gereinigte Wasser wieder ins Bassin zurückfließt.



„Ein Warenhaus kommt auf den Hund“

Wie kann man ein zwanzigstöckiges Warenhaus mit 180.000 Quadratmeter Verkaufsräumen und ein umfangreiches Warenlager nachts vor Einschleichen dieben schützen? Die Leitung des größten Kaufhauses New Yorks und der Welt, „Macy“, verläßt sich nicht ausschließlich auf ein automatisches Sicherungssystem, sondern setzt noch zusätzlich Hundepatrouillen ein. Die Ergreifung etlicher Einschleichen diebe ist das Verdienst der vier Hundeführer und ihrer Dobermannpinscher.



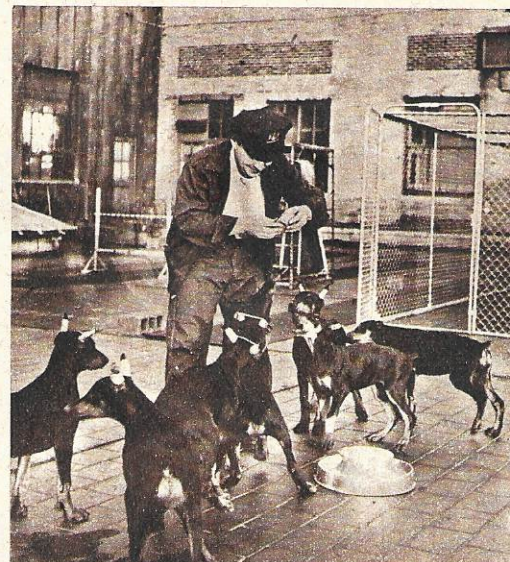
Wo täglich 150.000 Menschen ein- und ausgehen hört man nach Ladenschluß nur die Schritte der Nachtwächter und ihrer vierbeinigen Begleiter (links). Wer immer versucht, sich in einer der 180 Verkaufsabteilungen einschließen zu lassen, fällt der Spürnas der Hunde zum Opfer, die auch das Warenlager (oben) bewachen



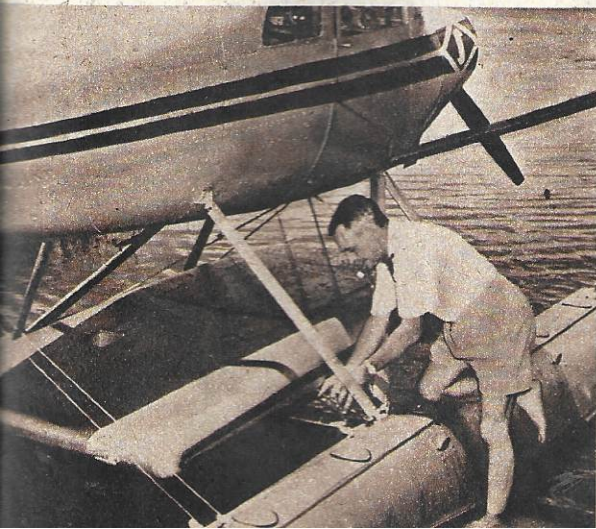
Nach der Nachtwache bringen die Führer ihre Tiere wieder in den Zwinger, der sich im letzten Stock des Kaufhauses befindet. Hier bezieht Red Star sein Nachtquartier.



Täglich einige Stunden Training sind notwendig, um die Dobermannpinscher in Höchstform zu halten. Körperliche und Gehorsamsübungen lösen einander ab. Obwohl sich die Tiere im Dienst genügend auslaufen können, werden sie in regelmäßigen Abständen ins Grüne gebracht.



Für Nachwuchs ist gesorgt, denn Macy's verfügt bereits über eine eigene Zucht. Die zukünftigen Hüter des Kaufhauses, die hier gefüttert werden, tragen noch eine Bandage, die ihnen hilft, die frisch kupierten Ohren steif zu halten.



Das fliegende Motorboot

... ist eine Erfindung eines Arztes aus Florida, dessen liebste Freizeitbeschäftigung neben der Sportfliegerei das Fischen in einer etliche Kilometer entfernten Lagune ist. Das Boot hat die Form eines Tragflächenstückes und wird zum Transport zwischen den Schwimmern des Wasserflugzeuges gelagert (links). Nach Entfernen des Verdeckes und Ausklappen des Motors und der Ruderausleger ist das Flachboot einsatzbereit (rechts).

